

FREUNDESKREIS HESSISCHES LANDESTHEATER  
MARBURG e.V.

---

Marburg, im Oktober 2011

Freundeskreis Hessisches Landestheater, Am Nußacker 19, 35043 Marburg

**Rundschreiben 05/2011**

1. **Eröffnung der neuen Spielzeit und Neugestaltung Theatervorplatz**
2. **Probenbesuch zu „Der Revisor“ am Montag, 17.10.2011, 18 Uhr, Foyer Theater**
3. **Autobiographie „Volker Benninghoff“, Lesung am Freitag, 21.10.2011, 19 Uhr**
4. **TTiT mit Baudirektor Rausch, Umbau Stadthalle, Montag, 14.11.2011, 19.30 Uhr im Erwin-Piscator-Haus**
5. **Adventsfeier am Sonntag, 18.12.2011 mit „Pompinien“, 15 Uhr im hlth**
6. **Verschiedenes**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
zunächst müssen wir uns entschuldigen, weil wir in dem letzten Rundschreiben für den Eröffnungstalk mit den Schauspielern Johannes Hubert, Martin Maecker und Tobias A. Walter die Daten durcheinander geworfen haben. Wir geloben **Besserung**. Es war ein schöner Abend, der die drei inzwischen von der Bühne vertrauten Gesichter uns näher brachte und der in einem a cappella Gesang mit hohen und tiefen Baritönen sowie Tenor endete.

1. Das Hessische Landestheater hat inzwischen die Spielzeit selbst eröffnet mit den ersten **drei Premieren**. Das neue Klassenzimmerstück **„Hier geblieben“** beschäftigt sich mit der Abschiebepraktik in der Bundesrepublik Deutschland. Die Schüler werden unmittelbar Zeuge, wie mitten aus dem Mathematikunterricht eine Mitschülerin in Abschiebehaft geholt wird, um sie nach Bosnien zurückzuführen. Sicherlich eine interessante Inszenierung, die mobil in den Klassenzimmern gezeigt wird. Wir stehen in Verbindung mit dem Hessischen Landestheater, das uns als Mitglieder des Freundeskreises diese Veranstaltung auch selbst präsentiert wird.

Mit **„Der gute Mensch von Sezuan“** setzt das Hessische Landestheater seine Brecht-Reihe mit dem Regisseur Stefan Suschke in dem Bühnenbild von Momme Röhrbein fort. Ich selbst habe es noch nicht gesehen, aber die Kritik war gut. Schließlich stand als dritte Premiere der Klassiker **Don Karlos** von Schiller in der Regie der jungen Roscha A. Saidow auf dem Programm. Die OP bestätigte dieser Inszenierung eine sehr dichte, streng choreographische Fassung. Auch ein interessantes Werk.  
Die Spielzeit beginnt also hoffnungsvoll.

Auch Sie haben zur Eröffnung der Spielzeit 2011/2012 beigetragen, denn wir haben dem Hessischen Landestheater im Rahmen der **Neugestaltung des Theatervorplatzes** am Theater am Schwanhof ein großes **Banner** gestiftet, welches deutlich lesbar den Schriftzug des Freundeskreises ziert. Eine gute Gestaltung des Vorplatzes mit einem offenen Hinweis auf unseren Förderverein. **Vielen Dank!** Der Theatervorplatz insgesamt hat schon gewonnen durch die Pflasterung zwischen dem Eingang Theater und der Musikschule. Hier ist eine Bestuhlung vorhanden. Der Raum wirkt in diesem Bereich abgeschlossen. Endgültig wird er dann wohl im nächsten Jahr gestaltet sein.

2. Der nächste **Probenbesuch** steht für **Montag, 17.10.2011** schon um **18:00 Uhr** im **Foyer** des Theaters am Schwanhof an. „**Der Revisor**“ von **Gogol** in der Inszenierung von Matthias Faltz steht auf dem Probenplan. Es erwartet Sie wieder eine Einführung, ein interessanter Probenbesuch und ein Nachgespräch.  
Bitte beachten Sie die Anfangszeit: „18:00 Uhr!“

3. Ein Höhepunkt, der nicht im Theater, sondern im **Kunstverein** stattfindet, ist die Vorstellung der **Autobiographie** von **Volker Benninghoff**, herausgegeben K. H. Symon. Volker Benninghoff war jahrzehntelang Bühnenbildner am Marburger Schauspiel, auch für eine kurze Zeit dessen kommissarischer Intendant. Ich verweise hierzu auf unsere Festschrift zum 60-jährigen Bestehen „Menschenskind, lass uns doch Theater spielen!“. Eckhard **Dennewitz** wird am **21.10.2011 um 19:00 Uhr** im **Kunstverein** diese Autobiographie mit einer Lesung vorstellen. Einen entsprechenden **Flyer** habe ich beigefügt.

4. Am **Montag, den 14.11.2011** widmen wir uns dem **Umbau der Stadthalle/Erwin-Piscator-Haus** und den Auswirkungen auf das Theater. Wir laden Sie zu einem Gespräch mit **Baudirektor Rausch** in das Theater ein, um Ihnen zum einen mit dem Architekten, aber auch dem Intendanten Matthias Faltz den Umbau vorzustellen, zum anderen mit Ihnen die möglichen Konsequenzen und Synergien für das Hessische Landestheater zu besprechen. Beginn ist um **19:30 Uhr**.

5. Natürlich findet auch in diesem Jahr unsere **Vereins-Adventsfeier** statt, nämlich am **4. Adventssonntag, dem 18.12.2011**. Wir präsentieren Ihnen das Kinderstück „**Pompinien**“. Es beginnt um **15:00 Uhr** mit Kaffee, Stollen und Gebäck und natürlich auch dem Schwerpunktthema, nämlich der Situation des Kinder- und Jugendtheaters am Haus. Bitte melden Sie sich wieder rechtzeitig bei der Theaterkasse an, damit wir die häufig begrenzten Kapazitäten nicht überschreiten.

6. Unter diesem Punkt darf ich jedes Mal, wie bei jeder unserer Veranstaltungen, darauf hinweisen, dass **neue Mitglieder**, geworben durch Sie als Mitglieder, jederzeit willkommen sind. Das Mäzenatentum kann man auch **verschenken**.

Abschließend möchte ich schon darauf hinweisen, dass wir auch in dieser Spielzeit, aller Voraussicht nach wieder **Ende April/Anfang Mai 2012, eine Theaterfahrt planen**. Ich werde Sie noch vor Weihnachten mit einem weiteren Rundschreiben über die Details informieren.

Wir sehen uns im Theater.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Bandte, 1. Vors.